



Änderungsantrag

der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Zum Entwurf des Haushaltsplanes 2007/2008, dem Entwurf eines Haushaltsstrukturgesetzes zum Haushaltsplan 2007/2008 und den Änderungsvorschlägen zum Haushaltsentwurf 2007/2008

Drucksache 16/ 910 und Umdruck 16/1382

- Der Landtag wolle beschließen:

Der Haushaltsplan 2007/2008 wird wie folgt geändert: siehe Anlage

Monika Heinold und Fraktion

Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zum Entwurf des Haushaltsplanes 2007/2008, zum Entwurf eines Haushaltsstrukturgesetzes zum Haushaltsplan 2006/2008 und den Änderungsvorschlägen zum Haushaltsentwurf 2007/2008 (Umdrucke 16/1382, 16/1526, 16/1577 und Drs. 16/910)

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung zum Teil abgekürzt	Veränderung 07 T €	Ansatz neu 07 T €	Veränderung 08 T €	Ansatz neu 08 T €	Bemerkungen
-------	---------------	---	-----------------------	----------------------	-----------------------	----------------------	-------------

Einzelplan 01 – Landtag

24	01 02 111 01	Gebühren UDL	15,0	19,0	15,0	19,0	Zusätzliche Einnahmen durch Gebührenerhebung für Dienstleistungen ggü. der Wirtschaft
----	--------------	--------------	------	------	------	------	---

nachrichtlich:

Einnahmen	2007	2008
Summe Erhöhungen	15,0	15,0
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	15,0	15,0
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	0,0	0,0
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	0,0	0,0
Zuschussbedarf	-15,0	-15,0

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung zum Teil abgekürzt	Veränderung 07 T €	Ansatz neu 07 T €	Veränderung 08 T €	Ansatz, neu 08 T €	Bemerkungen
Einzelplan 3 - Staatskanzlei							
14	03 01 684 01	Schleswig-Holstein-Tag	0,0	0,0	-10,0	75,0	überrollen auf Ansatz 2006
49	03 06 684 42 (MG 11)	Förderung der niederdt. Sprache	-20,0	50,0	-20,0	50,0	überrollen auf Ansatz 2005
50	03 06 684 44	Heimatspflege	-10,0	51,6	-10,0	51,6	überrollen auf Ansatz 2006

nachrichtlich:

Einnahmen	2007	2008
Summe Erhöhungen	0,0	0,0
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	0,0	0,0
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	0,0	0,0
Summe Kürzungen	-30,0	-40,0
Summe Änderungen	-30,0	-40,0
Zuschussbedarf	-30,0	-40,0

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
Einzelplan 4 - Innenministerium							
NSL	04 01 422 01; 04 01 425 01 u.a.	Neue Stellen/Antiterrordatei	-550,0		-550,0		Erwirtschaftung aus dem gesamten Personalkostenbudgets des IM, das immerhin 350 Mio. Euro p. a. beträgt.
43	04 01 811 63	Erwerb von Fahrzeugen	0,0	43,0	-43,0	43,0	ein VW-Bus weniger
43	04 03 811 01	Erwerb von Fahrzeugen	-70,0	100,0	-75,0	100,0	keine fünf, nur drei Vermessungswagen
70	04 07 684 15 (MG 02)	Migrationssozialberatung	900,0	2.400,0	900,0	2.400,0	Erforderlich zum Erhalt der Infrastruktur in der Migrationssozialberatung
96	04 10 811 02	Neubau Wasserschutzpolizeiboote	-4.317,0	770,0	-1.483,0	4.317,0	Neubau des Küstenbootes um ein Jahr verschoben
100	04 10 422 62 TG 62	PolizistInnen im Polizeiorchester	-336,7	0,0	-336,7	0,0	Das Polizeiorchester wird aufgelöst, die verbeamteten PolizistInnen werden im Kernbereich eingesetzt. Ein geeigneter Einsatz der anderen MusikerInnen wird geprüft. Alle Stellen bekommen einen kw Vermerk. Die Einsparung ergibt sich, weil sieben frei werdende Stellen bei der Polizei intern besetzt werden können.

EP 04

nachrichtlich:

Einnahmen	2007	2008
Summe Erhöhungen	0,0	0,0
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	0,0	0,0
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	900,0	900,0
Summe Kürzungen	-5.273,7	-2.487,7
Summe Änderungen	-4.373,7	-1.587,7
Zuschussbedarf	-4.373,7	-1.587,7

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
9	05 01 422 01	Bezüge von BeamtInnen	-160,6	1.294,4	-160,6	1.294,4	Abschaffung der Staatssekretärsstelle "Entbürokratisierung", Übernahme der Aufgaben durch St fin. Entsprechende Änderung im Stellenplan: Einsparung einer B 10- Stelle. Das Einsparvolumen wurde nach der Personalkontabelle des Landes erstellt. Die an den Staatssekretär gebundenen Stellen (Vorzimmer, Fahrer), könne entfallen, die MitarbeiterInnen an innerhalb der Verwaltung andere Aufgaben wahrnehmen. Dies trägt zur Realisierung des Personaleinsparkonzeptes bei.

**Einzelplan 5 -
Finanzministerium**

nachrichtlich:	2007	2008
Einnahmen		
Summe Erhöhungen	0,0	0,0
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	0,0	0,0
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	0,0	0,0
Summe Kürzungen	-160,6	-160,6
Summe Änderungen	-160,6	-160,6
Zuschussbedarf	-160,6	-160,6

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz neu 08	Bemerkungen
Einzelplan 6 – Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr							
10	06 01 122 01	Feldes- und Förderabgabe	5.600,0	160.000,0	5.600,0	160.000,0	Erhöhung der Förderzinsabgabe von geplanten 15% auf 17,5 %. Die daraus resultierenden Mehreinnahmen werden von der Landesregierung mit 20 Mio. Euro angegeben. Da die Einnahmen in den bundesstaatlichen Finanzausgleich fließen, verbleiben geschätzt lediglich 5,6 Mio. Euro als Mehreinnahmen im Landeshaushalt und können als Konsolidierungsbeitrag angerechnet werden. Die Landesverordnung über Feldes- und Förderabgaben vom 25.11.2002 ist entsprechend zu ändern.
	Neuer Titel	Machbarkeitsstudie Schienenflieger Kiel/Fuhsbüttel	100,0	100,0	0,0	0,0	Die Machbarkeitsstudie soll prüfen, ob das Konzept "Schienenflieger" wirtschaftlich trägt
NSL	0602 682 04	An die Kieler Flughafen mbH	-215,5	523,5	-213,0	537,0	Anpassung an den Bedarf
41	06 02 682 01 MG 06	An die WTSH	2.000,0	4.615,0	2.000,0	4.585,0	Steigerung der Projektmittel für Zukunftstechnologien
55	06 02 683 61 (TG 61)	Zuschüsse an Private (Bereich Tourismus)	-150,0	1.373,0	-150,0	1.373,0	Eine zehnprozentige Kürzung p.a. scheint vertretbar
72	06 04 685 01	Betriebszuschüsse für den Straßenbaubetrieb	-1.500,0	57.185,1	-1.500,0	56.938,1	Kürzung im entsprechenden Wirtschaftsplan: Werkverträge im Rahmen der Entwurfsbearbeitung - die Planungsarbeiten für Straßenbauprojekte werden zurückgeführt

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
72	06 04 894 01	Investitionszuschüsse für den Straßenbaubetrieb	0,0	33.600,9	0,0	28.852,2	Es werden mehr Mittel für die Sanierung der Straßen benötigt. Umschichtung im entsprechenden Wirtschaftsplan 1. Externe Ingenieurleistungen jeweils minus 1 Mio. EUR in 07/08 3. Deckenerneuerung Landesstraßen jeweils plus 1 Mio. EUR in 07/08
126	06 20/ TG 85	Innovationsfonds	0,0	8.000,0	0,0	6.000,0	Unter der Überschrift der TG ist einzufügen: Der Innovationsfonds ist ausschließlich für innovative Projekte der Fachbereiche in Forschung oder Lehre, die von Expertengremien ausgewählt werden, zu verwenden.

nachrichtlich:

Einnahmen	2007	2008
Summe Erhöhungen	5.600,0	5.600,0
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	5.600,0	5.600,0
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	2.100,0	2.000,0
Summe Kürzungen	-1.865,5	-1.863,0
Summe Änderungen	-234,5	-137,0
Zuschussbedarf	-5.834,5	-5.737,0

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
Einzelplan 7 - Ministerium für Bildung und Frauen							
NSL	07 07 684 03 (MG 02)	Frauenberatungseinrichtungen	70,0	1.095,0	70,0	1.095,0	Alle Mittel an die einzelnen Einrichtungen werden überrollt. Zudem Aufstockung der helpline um 70 TS € für 24-h-Bereitschaft (zusätzlich zu Mixed Pickles und donna clara)
30	07 10 233 38	Bet. Der Kommunen/Schulen dän Minderheit	940,7	3.008,8	4.005,9	6.056,5	Erstattung auf 100% wird schon auf den 1.8.2008 vorgezogen Änderungen im Haushaltsstrukturgesetz: Artikel 1 Haushaltsgesetz 2007/2008 §28, Absatz 5 wird wie folgt geändert: Die Höhe des Erstattungsbetrages (...) wird (...) für den Besuch der Schulen der dänischen Minderheit für die Zeit vom (...) 1. August 2007 bis zum 31. Dezember 2008 auf hundert v. H. angesetzt.“
47ff	07 10 MG 07	Zuschüsse an deutsche Privatschulen	700,0	38.300,0	900,0	38.301,3	Änderungen im Haushaltsstrukturgesetz: Artikel 1 Haushaltsgesetz 2007/2008 §28, Absatz 2 wird um einen Absatz 2a ergänzt: „In §63 (Schulgesetz alt) wird in Absatz 1 Satz 2 die Zahl 2001 durch die Worte „für das dem Jahr der Bezuschussung vorausgehende Jahr“ ersetzt.“ Begründung: Die Erhöhung der Schülerkostensätze an öffentlichen Schulen ist seit 2001 gestiegen, die Sätze an den Privatschulen blieben auf dem Niveau von 2001 eingefroren. Jährliche Anpassung. Entsprechende Änderung im SchulG.

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
NSL	07 10 525 63 (TG 63)	Fortbildung für LehrerInnen	2.900,0	3.000,0	2.700,0	3.000,0	Erhöhung aufgrund des erhöhten Schulungsbedarf aufgrund der bevorstehenden Reformen im Bildungswesen
84	07 14 422 01; 07 14 425 01	Bezüge von LehrerInnen an Gymnasien	-1.500,0	206.182,5	-3.000,0	205.689,1	Effizienzgewinne durch Oberstufenzentren - im zweiten Jahr steigen die Effizienzgewinne
109	07 17 684 01	Präventionsbüro PETZE	10,0	55,0	10,0	55,0	Stärkung der Präventionsarbeit

nachrichtlich:

Einnahmen	2007	2008
Summe Erhöhungen	940,7	4.005,9
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	940,7	4.005,9
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	3.680,0	3.680,0
Summe Kürzungen	-1.500,0	-3.000,0
Summe Änderungen	2.180,0	680,0
Zuschussbedarf	+1.239,3	-3.325,9

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
Einzelplan 09 - Ministerium für Justiz, Arbeit und Europa							
94	09 10 683 07 (MG 03)	Arbeitslosenberatungsstellen und -initiativen	150,0	150,0	150,0	150,0	Anpassung an den Bedarf

nachrichtlich:

	2007	2008
Einnahmen		
Summe Erhöhungen	0,0	0,0
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	0,0	0,0
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	150,0	150,0
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	0,0	0,0
Zuschussbedarf	+150,0	+150,0

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
Einzelplan 10 - Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren							
	1002 - neuer Titel	Verpflichtende Vorsorgeuntersuchung für Zweijährige – Zuweisungen an die Kommunen	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	Einführung einer neuen Pflichtuntersuchung im Gesundheitsdienst auf kommunaler Ebene
	10 02 684 04	Zuschüsse für ambulante Suchtkrankenhilfe und dezentrale Psychiatrie	286,8	2.804,3	286,8	2.804,3	Zurücknahme der Kürzung in diesem Bereich Änderungen im Haushaltsstrukturgesetz: Artikel 1 Haushaltsgesetz 2007/2008 § 22, Absatz 5 wird redaktionell überarbeitet und die entsprechende Vertragssumme angepasst.
	10 03 633 08	Opfer v. Gewalttaten	-90,5	1.009,5	-100,0	1.000,0	Erhöhung geht über den ermittelten Fehlbetrag des Jahres 2005 deutlich hinaus
	10 03 681 01	Impfschäden	-90,5	3.683,2	-204,0	3669,7	Erhöhung geht über den ermittelten Fehlbetrag des Jahres 2005 deutlich hinaus
	10 03 681 02 (MG 01)	Entschädigungen	-100,0	3.596,0	-100,0	3.596,0	überrollen auf Ansatz 2006
	10 12 684 16 (MG 03)	Inst. Förderung überreg. Freier Träger / Kinder-Jugendschutz	13,5	238,5	13,5	238,5	überrollen auf Ansatz 2006. In den Bemerkungen ändern: 3.) Überregionale Träger des Kinder- und Jugendschutzes: Statt 225.500 Euro p.a. 239.000 Euro p.a.
	1012 MG 05	Investive Maßnahmen Jugendhilfe	-13,5	2.120,5	-13,5	2.709,5	Da der Ansatz der MG sich gegenüber 2006 mehr als verdoppelt erscheint eine kleine Kürzung tragbar.

EP 10

nachrichtlich:

Einnahmen	2007	2008
Summe Erhöhungen	0,0	0,0
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	0,0	0,0
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	1.300,3	1.300,3
Summe Kürzungen	-294,5	-417,5
Summe Änderungen	1005,8	882,8
Zuschussbedarf	+1005,8	+882,8

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
17	11 02 633 04	Zuweisungen zur Förderung des ÖPNV	16.000	16.000,0	19.000,0	19.000,0	Wie bisher Zuweisung im Rahmen des Vorwegabzuges und Erhöhung aufgrund der Änderungen bei den Regionalisierungsmitteln zur Sicherung des flächendeckenden Angebotes und der Schülerbeförderung ohne Kostenbeteiligung der Eltern – entsprechende Ergänzung in der Erläuterung Änderungen im Haushaltsstrukturgesetz: Artikel 2, Nr. 2: § 7, Absatz 1 wird um folgenden Punkt ergänzt „10. die Zuweisungen zur Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs nach §25 10,0 Mio. Euro.“
18	11 02 633 08	Zuweisungen zu den Jugendhilfekosten	45.000,6 (finanzneutral, Umschichtung innerhalb der KFA-Masse)	45.000,6	45.000,6 (finanzneutral, Umschichtung innerhalb der KFA-Masse)	45.000,6	Wie bisher Zuweisung im Rahmen des Vorwegabzuges Änderungen im Haushaltsstrukturgesetz: Artikel 2,Nr 2: § 7, Absatz 1 wird um folgenden Punkt ergänzt „11. die Zuweisungen zu den Jugendhilfekosten nach §25d der erforderliche Betrag,“ Artikel 2 Nr. 10 (§ 25 d wird gestrichen) entfällt.

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
	neuer Titel	Zuweisungen zur Umsetzung des Konzeptes Clever Starten an den Kindertagesstätten	10.000,0	10.000,0	10.000,0	10.000,0	Umsetzung des erweiterten Bildungsauftrages in Kindertagesstätten insbes. Fort- und Weiterbildung (Teamteaching), Supervision und Evaluation in den Kitas Änderungen im Haushaltsstrukturgesetz: Artikel 2, § 7, Absatz 1 wird um folgenden Punkt ergänzt „8a) die Zuweisungen für Kindertagesstätten zur Umsetzung des Programmes „Clever Starten“ 10,0 Mio. Euro.“
	11 02 neuer Titel	Zuschüsse an die Kommunen zur Finanzierung eines kostenfreien Kita-Jahres	13.000,0	0,0	26.000,0	0,0	Kosten zur Befreiung der Eltern von den Beiträgen für das letzte Kita-Jahr gem. Angaben der Landesregierung in der Drucksache 16/828 Änderungen im Haushaltsstrukturgesetz: Artikel 2, § 7, Absatz 1 wird um folgenden Punkt ergänzt „8b) die Zuweisungen für Kindertagesstätten zur Umsetzung eines für Eltern kostenfreien KiTa-Jahres 13,0 Mio. Euro in 2007, 26,0 Mio. Euro in 2008.“
28	11 03 81246	Erwerb von Hard und Software	-1.580,0	20.050,0	0,0	17.736,8	überrollen auf Ansatz 2006
54	11 06 441 11	Beihilfen für MitarbeiterInnen	0,0	77.538,4	-1.529,9	77.600,0	Ansatz 2008 überrollen

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
61	11 11 461 01	Globale Mehrausgaben Personal	-7.500,0	7.500,0	-10.000,0	30.000,0	Die Tarifsteigerungen werden 2007 gesamt und 2008 zur Hälfte in den Ressorts erwirtschaftet. Ausgenommen davon sind Lehrkräfte.
NSL	11 11 462 01	Globale Minderausgaben Personal	-1.000,0	-1.000,0	-1.000,0	-1.000,0	Die Einsparungen aus der Verbeamtung fließen zu hundert und nicht zu zwanzig Prozent dem EP 11 zu.
64	11 11 893 01	Subventionen/Schleswig-Holstein Fonds	-43.185,3	0,0	-33.893,2	0,0	Die im EP 11 veranschlagten Mittel sind noch nicht den einzelnen Ressorts zugeschlagen und können eingespart werden.
NSL	11 16 325 01	Nettokreditaufnahme	-44.391,3	1.049.945,5	-26.403,9	1.213.409,7	

Änderung zum Haushaltsstrukturgesetz:

Artikel 1 Haushaltsgesetz 2007/2008 wird um folgende Passagen ergänzt:

- a) § 12 c, Absatz 15 wird ergänzt: „Das Finanzministerium wird ermächtigt, auf Antrag des Ministeriums für Bildung und Frauen (...) Stellenhebungen und –herabgruppierungen **im Einvernehmen mit dem Finanzausschuss** vorzunehmen.“
- b) § 16, Absatz 6, Satz 1 wird ergänzt: „Das Finanzministerium darf zu Sicherung der Finanzierung der Gesellschaft zur Verwaltung und Finanzierung von Beteiligungen (...) Gewährleistungen **im Einvernehmen mit dem Finanzausschuss** bis zur Höhe von jeweils 1 000 000 Euro übernehmen.“
- c) § 24, Absatz 3: „Das Finanzministerium darf aus Antrag des Ministerpräsidenten und im Einvernehmen mit den jeweilig betroffenen Ressorts **sowie dem Finanzausschuss** für Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit (...) Planstellen und Stellen ausbringen und ändern (...).“

Begründung: Der Finanzausschuss sollte bei Fragen dieser Tragweite, insbesondere hinsichtlich der Stellenpläne, einbezogen werden.

nachrichtlich:	2007	2008
Einnahmen		
Summe Erhöhungen	0,0	0,0
Summe Kürzungen	-44.391,3	-26.403,9
Summe Änderungen	-44.391,3	-26.403,9
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	39.000,0	55.000,0
Summe Kürzungen	-53.265,3	-46.423,1
Summe Änderungen	-14.265,3	8.576,9
Zuschussbedarf	30.122,0	34.980,8

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
Einzelplan 13 – Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume							
div	13 13 MG 20, 13 15 MG 20, 13 16 632 55 (MG 09), 13 14 884 01	Vertragsnaturschutz, Grundwasserschutz Gefahrenforschung Altlasten Sonderverm. Landeswald	2.440,0	14.640,0	2.440,0	14.640,0	Die Zweckbindung der Grundwasserabgabe wird nicht gesenkt. Damit stehen dem EP 13 pro Jahr 2,44 Mio. Euro mehr zur Verfügung. Diese werden für Neuwaldbildung und des Landeswald, Vertragsnaturschutz und die Altlastensanierung veranschlagt. Änderung der entsprechenden Einnahme- und Ausgabeposten. Änderung im Haushaltstrukturgesetz: Artikel 3 „Änderung des Grundwasserabgabengesetzes“ wird ersatzlos gestrichen
64	13 13 685 04	Inst.Förderung von Naturschutzverbänden	10,0	170,0	10,0	170,0	überrollen auf Ansatz 2006
65	13 13 685 05	LNv	9,0	139,0	9,0	139,0	überrollen auf Ansatz 2006
NSL	13 14 634 01	Sondervermögen Wald	300,0	4.959,5	300,0	4.959,5	Anpassung an den Bedarf
78	13 14 682 01	Trappenkamp	100,0	600,0	100,0	600,0	überrollen auf Ansatz 2006
NSL	13 14 892 51 (MG 06)	Waldlehrpfade und Schulwälder	26,0	26,0	26,0	26,0	Überrollen auf Ansatz 2006

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz neu 08	Bemerkungen
128	13 15 894 24 MG 23	Stiftung Naturschutz (Verwaltungsausgaben für Grundlasten)	100,0	100,0	100,0	100,0	überrollen auf Ansatz 2006
169	13 17 685 21 MG 21	Zuweisungen des Landes für den Selbstverwaltungsbereich	-340,0	3.060,0	-640,0	2.660,0	Eine zehnprozentige Kürzung p.a. scheint vertretbar
171	13 17 685 28	An die DEULA für die land- und umwelttechnische Aus- und Fortbildung	0,0	399,1	0,0	399,1	in die Erläuterungen aufnehmen: 43 T€ sind für Unterricht in "Energieeinsparung und -effizienz in der landwirtschaftlichen Betriebstechnik" bestimmt.
NSL	13 17 683 30 (MG 309)	Okol. Landbau/ Unterstützende Tätigkeiten	40,0	95,0	40,0	95,0	überrollen auf Ansatz 2006
178	13 18 682 02	Freiwilliges Ökologisches Jahr	186,3	1.602,0	432,0	1.602,0	überrollen auf Ansatz 2006
188	13 18 684 05 (MG 02)	Bündnis Entwicklungspolitischer Initiativen - inst. Förderung	50,0	50,0	50,0	50,0	überrollen
188	13 18 686 03 (MG 02)	Projekte Entwicklungs- zusammenarbeit	100,0	100,0	100,0	100,0	überrollen auf Ansatz 2006
NSL	13 20 683 04 (MG 03)	MSL/Ökologischer Landbau	0,0	4.704,0	500,0	5.947,0	Entspricht den zu erwartenden Zuwächsen.
NSL	13 20 892 20 (MG 04)	Agrarinvestitionsförderprogramm	0,0	802,6	-527,2	3.387,1	in die Erläuterungen aufnehmen: die Auskehrung dieser Mittel soll ausschließlich an die Erfüllung besonderer Qualitätskriterien gebunden werden: effiziente Verwendung von Energie sowie tiergerechte Haltungssysteme
NSL	13 20 683 08 (MG 04)	Vermarktungskonzeptionen für ökologische Produkte	0,0	72,8	27,2	100,0	in 2008 auf Niveau von 2006 überrollen

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz neu 08	Bemerkungen
NSL	13 20 892 15 (MG 03)	Zuschüsse zur Strukturverbesserung der Meiereiwirtschaft	0,0	1.293,0	0,0	1.318,0	in die Erläuterungen aufnehmen: ein Drittel der Mittel wird für Investitionen zur Erfassung, Verarbeitung und Vermarktung von Milchzeugnissen besonderer Produktqualität des ökologischen Landbaus ausgegeben.
NSL	13 20 887 02 (MG 06)	Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung	1.071,5	3.185,3	1.138,5	3.185,3	überrollen
NSL	13 20 883 04 (MG 09)	Dorferneuerung	-771,5	7.443,3	-838,5	7.306,3	überrollen
NSL	13 20 883 06 (MG 09)	Zuschüsse zur Förderung der Verkehrs- und touristischen Infrastruktur	0,0	1.450,0	0,0	1.450,0	in die Erläuterungen aufnehmen: nur für Maßnahmen mit innovativem Charakter
NSL	13 20 887 08 (MG 09)	Zuweisung zu Vorarbeiten und Ausführungskosten der ländlichen Neuordnung	-300,0	1.000,0	-300,0	1.000,0	überrollen

nachrichtlich:

Einnahmen	2007	2008
Summe Erhöhungen		
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	0,0	0,0
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	4.432,8	5.272,7
Summe Kürzungen	-1.411,5	-2.309,7
Summe Änderungen	3.021,3	2.963,0
Zuschussbedarf	+3.021,3	+2.963,0

Seite	Kapitel/Titel	Zweckbestimmung, Erläuterung	Veränderung 07	Ansatz neu 07	Veränderung 08	Ansatz, neu 08	Bemerkungen
Alle Einzelpläne betreffend							
	neuer Titel	Parkraumbewirtschaftung	3.000,0	3.000,0	3.000,0	3.000,0	Parkraumbewirtschaftung nach dem Konzept der Landesrechnungshofes
		Subventionen/SHF	-6.000		-9.000		Das Volumen an Subventionen ist in dieser Größenordnung von allen Ressorts zu reduzieren.
		Geschäftsbedarf, Dienstreisen, etc.	-15.404,8	281.178,3	-17.210,3	281.178,3	Die Summe aller Titel im Gesamthaushalt aus den Gruppen 511, 514, 525, 526, 527, 529, 531-546 darf das Niveau von 2006 nicht übersteigen. Änderung im Haushaltstrukturgesetz: Artikel 1 Haushaltsgesetz 2007/2008 § 10 wird um einen neuer Absatz 8 ergänzt: „Alle Ausgaben der Titel 511, 514, 525, 526, 527, 529, 531- 546 sind innerhalb der Ressorts deckungsfähig. Umschichtungen zwischen den Ressorts bedürfen des Einvernehmens von Finanzministerium und Finanzausschuss.“ Begründung: Nur diese Flexibilität wird gewährleisten, dass das Ausgabeniveau dieser Titel insgesamt auf dem Stand von 2006 realisiert werden kann.

Zus. Konsolidierungsbeitrag (alle EP betreffend)

nachrichtlich:

Einnahmen	2007	2008
Summe Erhöhungen	3.000,0	3.000,0
Summe Kürzungen	0,0	0,0
Summe Änderungen	3.000,0	3.000,0
Ausgaben		
Summe Erhöhungen	0,0	0,0
Summe Kürzungen	-21.404,8	-26.210,3
Summe Änderungen	-21.404,8	-26.210,3
Zuschussbedarf	-24.404,8	-29.210,3